

# Erwachen

Autor(en): **Kröber, Jörg**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **129 (2003)**

Heft 4

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-601535>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



ANDREAS J. MUELLER

**Gefährlich: Der Lenz**

Eine gefährliche Zeit, der Lenz! Die Salatköpfe schiessen, die Sonne sticht (ab und zu), der Rasen wird gesprengt, die Bäume schlagen aus. Übrigens, wieder positiv: Es schlagen auch Triebe und Liebe aus und führen periodisch zu fast so hohem Blutdruck wie niedrige Börsenkurse. Ein Stichwort: Küssen, die sympathischste Art, Erkältungen auf den Partner zu übertragen. Lenzhaft bekannt auch der Seitensprung, das so genannte «Einmaleins» der Liebe. Reizend der junge Arzt im April beim Fädenziehen an der Operationsnarbe einer Unwiderstehlichen: «Sie liebt mich ... liebt mich nicht ... liebt mich ...!» Hoheherrschaft die platonische Liebe: eine Art Einladung zu einem Glas Wasser in einem Weinkeller. Leicht dampfend der gereimte Rat eines offenbar einschlägig Geprüften: «Heiraten soll man nicht im April, sondern im Mai. Es ist dann schon wieder ein Monat vorbei.»

Fritz Herdt

**Frühlingserwachen**

Sonderwaren, Sonderpreise, Beutel, Koffer, Kreuzfahrten, Blechfiguren, Mumpitz, Mätzchen, Schnäppchen, Schlager, Billigkauf, an den Weiden hängen Kätzchen, aber keiner achtet drauf.

Irene

**Das Urteil**

«Früher war nur Frühling!» – «Ich weiss», sagte der Winter ...

Peter Matwald

**Erwachen**

Das Gegenteil von Frühlingserwachen? – Spät rechts einschlafen ...

Jörg Kröber